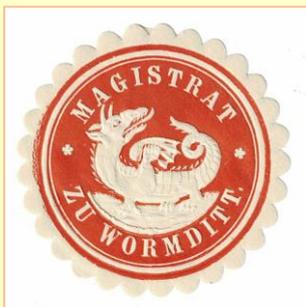


ARBEITSGEMEINSCHAFT DEUTSCHE OSTGEBIETE E.V.

STUDIENGRUPPE der «POSTSTEMPELGILDE» im BDPH e.V.

RUNDSCHREIBEN 254 / Juni 2022

Drachen gab es auch in Ostpreußen



Unter dem Markt in Wormditt hauste in einer Höhle, die vom Marktplatz bis zur Pfarrkirche reichte, ein riesiger Lindwurm, der mit Körper und Schwanz Rathaus und Markt umspannte und die verängstigten Bürger zu erwürgen drohte. Viele waren schon Raub seines Rachens geworden und mutige Männer hatten den Kampf mit dem Ungeheuer mit ihrem Leben bezahlt, ehe ein es einem Ritter gelang, das Untier zu töten. In Siegel und Freistempel wurde die Erinnerung an dieses Ereignis, das später dem Ritter St. Georg zugeschrieben wurde, festgehalten.

Vorlagen: Hartmut SAAGER

Dieses Rundschreiben entstand aus Beiträgen und Mithilfe von:

Hartmut SAAGER	Wolfgang KÖHN	Heinrich LEMPA
Manfred MROTZEK	Achim MÜLLER	Roland NEUMANN
Josef DROBNY	Siegmar STOWINSKY	Stefan SCHULZ
Prof. Dr. Werner MACK	Dr. Ekke DEMANT	Norbert HAACK
Hans-Olaf ENGEL	Heinz-Joachim KUNZ	Johannes KOHLSTRUNG
Annemarie CONRAD VON HEYDENDORFF- ASCHENBRENNER		

Die Redaktion dankt allen Sammlerfreunden für die Mitarbeit. Die Verwendung der MICHEL-Nummerierung erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Schwaneberger Verlags, München.

Impressum

ISSN 2366-6803

Rundschreiben der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Ostgebiete e.V.,
Studiengruppe der „Poststempelgilde“ e.V. im Bund Deutscher Philatelisten e.V.

INTERNET mit der Homepage www.Arge-Ost.de

Leiter:

Hartmut SAAGER, Roonstr. 6, D-65195 Wiesbaden, Tel. 0611-185 9818

E-Mail: h.s.uhl@gmx.de

Stellvertreter:

Prof. Dr. Werner MACK, Postfach 19, A-1142 Wien,

E-Mail: dr.werner.mack@gmail.com

Schatzmeister:

Wolfgang KÖHN, Auenweg 53, D-02827 Görlitz, Tel. 03581 - 305 790

E-Mail: joschi1996@gmx.de

Konto der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Ostgebiete e. V. Paderborn, bei der Volksbank im Harz eG,

IBAN: DE43 2689 1484 1960 7024 00, BIC: GENODEF1OHA

Rundsendedienst:

Hans-Olaf ENGEL, An der Rysselkuppe 4a, D-01326 Dresden, Tel. 0351-261 8791

E-Mail: hans-olaf.engel@gmx.de

Redaktion: ab Rundschreiben 251 bis auf Weiteres Wolfgang KÖHN (Kontakt Daten siehe Schatzmeister)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Arge Deutsche Ostgebiete e.V., wieder. Verantwortlich für den Inhalt und seine sachliche Richtigkeit ist der Autor. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion oder des Autors.

Auflage: 175 Exemplare. Einzelheft EURO 8,- für Mitglieder; EURO 10,- für Nichtmitglieder; jeweils zuzüglich Porto.

© 2022 Arge Deutsche Ostgebiete e. V., D-65195 Wiesbaden

Druck und Versand: Bert & Jörg Rahm, Drucktechnik, Hauptstr. 47, D-53567 Asbach, Tel. 02683-4593

Redaktionsschluss für RS 255: 15. August 2022

Titelbild des Rundschreibens:

Die Sage ist erzählt in dem Buch Buchholz „Bilder aus der Wormditter Vergangenheit“ 1931. In diesem Rundschreiben werden die Aufgabestempel des Kreises Braunsberg veröffentlicht.

INHALTSVERZEICHNIS

Impressum	254 / 002
Inhaltsverzeichnis	254 / 003
Grußwort des Leiters	254 / 005
Tagesordnung der Hauptversammlung 2022 in Fulda	254 / 006
Mitteilungen aus der Arge	
Mitgliederbewegungen	254 / 007
Rundsendedienst	254 / 007
Geburtstage	254 / 008
Philatelistische Bibliotheken	254 / 008
Spenden	254 / 008
Fragen, Antworten, Meldungen	
Stempel Elbing 1 im Postspargbuch 1943-1945 – Frage 1691	254 / 009
Palmnicken, ein Paket nach New York – Hinweis zu Beilage 1230	254 / 010
Aufgabestempel Kr. Niederung – Meldung zu Beilage 1131-17	254 / 010
Verschiedenes	
Aus anderen Arbeits- und Forschungsgemeinschaften	254 / 021
Beilagen	
1238 Roland NEUMANN Kronland Schlesien Stichworte: Österreichisch Schlesien, Herzogtum Schlesien, R-Zettel, Einschreiben	254 / 022
1239 Johannes KOHLSTRUNG Eine besondere Paketkarte Stichworte: Oberschlesien, Hindenburg, Groß Paniow, Lieberose, Paketkarte	254 / 033
1240 Stefan SCHULZ Vom Schlesischen Bankverein zur Deutschen Bank – Erinophilie Teil 3 Stichworte: Schlesien, Breslau, Erinophilie, Siegel, Siegelmarken, Perfins, Postautomatisierung	254 / 034
1131-19 Heinrich LEMPA / Hartmut SAAGER Aufgabestempel Ostpreußen - Kreis Braunsberg - Teil 19 Stichworte: Ostpreußen, Aufgabestempel, Braunsberg	254 / 051
1201-03 Annemarie CONRAD VON HEYDENDORFF - ASCHENBRENNER Tilsit, nicht nur „Käse“ - Teil 3 Stichworte: Memelland, Tilsit, Notstempel, Garnisonsstadt, 1. und 2. Weltkrieg	254 / 074

1241 Josef DROBNY

175 Jahre Post in Kržižanowitz (Kreis Ratibor)

254 / 089

Stichworte: Oberschlesien, Ratibor, Kreuzenort, Kržižanowitz, Kolonie Lapatsch

Informationen

1. Tausch- und Suchanzeigen

254 / 109

2. Abzugeben / Verkäufe

254 / 109

Die Arbeitsgemeinschaft berichtete vor 15 Jahren – Rundschreiben 194

- ❖ Die Post in Pest- und Cholerazeiten
- ❖ Aufgabestempel Ostpreußen - Landkreise Bartenstein und Braunsberg
- ❖ Die Verwendung der Briefmarken in Mark-Währung im Memelgebiet
- ❖ Memel, Plattenfehler der Wappenreiter-Ausgabe (Teil 3)
- ❖ Aus der Geschichte und Postgeschichte Pommerns
- ❖ Die Griechen in Görlitz
- ❖ Die Internierung des Griechischen 4. Armeekorps in Görlitz
- ❖ Dienststellen der Deutschen Reichspost im Sudetenland und Olsagebiet 1938-1945 (Teil 1)
- ❖ Die „Sudetenland-Ecke“ Teil 13: Not- und Befreiungstempel Herrnskretsch - Huttendorf

Die Arbeitsgemeinschaft berichtete vor 10 Jahren – Rundschreiben 214

- ❖ Paket-Aufgabezettel
- ❖ Tarnstempel / Stumme Stempel Feldpost 2. Weltkrieg (Teil 4)
- ❖ Das Lager Ellenberg bei Kappeln
- ❖ Forwarding-Agenten in Memel
- ❖ Postverkehr zwischen Danzig und Großbritannien 1700-1875
- ❖ Lochungen Teil 12: Schlesien – Breslau
- ❖ Die Post in Breslau – Freistempel (Teil 11)
- ❖ Freimarkenstempler Breslau
- ❖ Die „Sudetenland-Ecke“ Teil 33: Not- und Befreiungstempel Tirschnitz – Voitelbrunn

Liebe Mitglieder, liebe Freunde der Arbeitsgemeinschaft,

Ihnen allen einen herzlichen Gruß. Ein besonderer Gruß gilt Wolfgang Altmann, der nach langem Klinikaufenthalt endlich wieder zu Hause sein kann. Wir freuen uns mit ihm und seiner Familie und unsere Genesungswünsche mögen ihn die nächste Zeit begleiten.

Auch in den letzten Monaten haben wieder einige Sammler den Weg zu uns gefunden.

Die Sammlerfreunde Klaus Werner Friedrich, Jörg Peitz und Dr. Peter Löser begrüße ich ganz herzlich und wünsche Ihnen eine gute Zeit in unserer Arbeitsgemeinschaft. Möge Ihnen die Mitgliedschaft Nutzen und Gewinn neuer Kontakte und vieles mehr bringen. Besonders schön wäre es, wenn Sie sich auch zu aktiver Mitarbeit entschließen. Noch einmal Ihnen allen ein herzliches Willkommen.

Mit diesem Rundschreiben lade ich zur Hauptversammlung am Sonntag, den 23.10.2022 in Fulda ein. In diesem Jahr stehen Vorstandswahlen an. Die Tagesordnung ist auf Seite 6 abgedruckt.

Wir treffen uns bereits am Samstag zu Gesprächen und Vorträgen und die früh Anreisenden schon am Freitagabend auf ein Glas Wein. Den begleitenden Damen wird eine Besichtigung des Schlosses, dessen Renovierung Anfang Oktober abgeschlossen sein soll, angeboten. Den Tagungsablauf im Einzelnen werde ich im nächsten Rundschreiben vorstellen. Ich freue mich aber, dass ich schon jetzt Anmeldungen für Vorträge (4) und Teilnahme (10) vorliegen habe.

Ich würde mich sehr freuen, viele von Ihnen persönlich zu begrüßen. Den unmittelbaren Kontakt haben wir alle in den Pandemiezeiten vermisst.

Vor Ihnen liegt das RS 254, welches erneut Wolfgang Köhn verantwortet hat. Ihm sind wir für seinen doppelten Einsatz als Schatzmeister und Redakteur in den letzten 10 Monaten zu besonderem Dank verpflichtet.

Und nun viel Vergnügen beim Lesen, möge uns ein schöner Sommer beschert sein und ich freue mich auf ein Wiedersehen in Fulda.

Ihr

HARTMUT SAAGER

Auf ein Wort:

In den letzten Monaten haben wir viele neue Mitglieder begrüßt, fast alle haben sich auch beim Rundsendedienst angemeldet. Der Rundsendedienst ist ein Herzstück unserer Arge in all den Jahren ihres Bestehens. Schon vor 50 Jahren schrieb der damalige Vorsitzende Lemke in einem Informationsblatt: „So gelangt Material und Information aus dem Kreis der älteren Sammler in die Hände der Jüngeren“. Heute braucht der Rundsendedienst mehr denn je dringend „Nachschub“.

Deshalb möchte ich Sie, liebe ältere und langjährige Mitglieder ganz besonders ansprechen. Schauen Sie doch bitte in Ihren Beständen und Doubletten nach und suchen heraus, was Sie zum Erhalt und Beleben des RSD beitragen können. Ich weiß, es ist mit Mühe verbunden. Aber es lohnt. Sie müssen nicht alle Belege beschreiben. Auch Umschläge mit Einheitspreisen (z.B. je Beleg 3 € / 6 € / 9 €) sind willkommen. Gern unterstützt Sie Engel Sie mit Hinweisen und gibt Hilfestellung und ich selbstverständlich auch. Sprechen Sie uns an. Auf Ihre Hilfe zähle ich. Ihr Hartmut Saager